

Absolventenbefragung 2016

Journalistik Eichstätt im Vergleich zu 2014 sowie zur bayernweiten Befragung 2014

Klaus Meier

Der Bachelorstudiengang Journalistik wird immer mehr als Abschluss akzeptiert, der direkt in die Berufspraxis führen kann. Und er findet – ebenso wie der Masterstudiengang Journalistik mit Schwerpunkt Innovation und Management – eine breite Akzeptanz in der Berufspraxis. Dies sind zwei Ergebnisse aus der aktuellen Absolventenbefragung des Studiengangs Journalistik. Demnach sehen sich die Bachelorabsolventen vor allem im crossmedialen Arbeiten, in Teamfähigkeit, selbständigem Denken und Handeln sowie im wissenschaftlichen Wissen über Kommunikation und Medien qualifiziert. Die Masterabsolventen heben vor allem ihre Qualifikationen im Bereich des wissenschaftlichen Wissens über Kommunikation und Medien, Forschungskompetenzen, Innovationsfähigkeit sowie ebenfalls in Teamfähigkeit, und selbständigem Denken und Handeln hervor.

Die Ergebnisse der Befragung im Herbst 2016 bestätigen die Ergebnisse der Befragung von vor zwei Jahren. Die Eichstätter Journalistik beteiligte sich an den Absolventenbefragungen von kommunikationswissenschaftlichen Studiengängen in Bayern, die jeweils im Herbst 2014 und 2016 durchgeführt wurden. Sowohl für den Bachelorstudiengang als auch für den Masterstudiengang wurden damit alle Absolventen seit Bestehen der Eichstätter Studiengänge von 2011 bis 2015 befragt.

Einige zentrale Ergebnisse für den Bachelorstudiengang Journalistik (Jahrgänge 2014/15 im Vergleich mit 2011-2013):

- 44 Prozent der Absolventen sind direkt in den Beruf gestartet; nurmehr 57 Prozent haben einen Master abgeschlossen (gegenüber 24 bzw. 78 Prozent der älteren Jahrgänge).
- Motiv für ein anschließendes Masterstudium ist nun weniger eine angenommene „mangelnde Akzeptanz des Bachelor-Abschlusses in der Praxis“ (44 Prozent gegenüber 62 Prozent). Die Studierenden sehen im Master eher eine sinnvolle Ergänzung, um sich gezielt auf den Beruf vorzubereiten und eine persönliche Weiterbildung.
- Der Zeitpunkt für die Entscheidung für ein Masterstudium fällt nun weniger vor oder im Laufe des Erststudiums (44 Prozent gegenüber 81 Prozent bei den älteren Jahrgängen), sondern erst nach dem Studium oder sogar einer Phase der Berufstätigkeit.
- 80 Prozent studierenden ihren Master im Bereich der Kommunikations- und Medienwissenschaften (gegenüber nur 60 Prozent in früheren Jahrgängen). Dabei bleiben nur 15 Prozent in Eichstätt. Stärkstes Motiv für einen Hochschulwechsel ist, dass man in einer anderen Stadt (82 Prozent) oder gar in einem anderen Land studieren möchte (24 Prozent).
- Diejenigen, die direkt in den Beruf gestartet sind, haben zur Hälfte die Stellenzusage bereits während des Studiums erhalten – zur anderen Hälfte direkt nach Abschluss oder innerhalb von sechs Monaten. Das ist deutlich früher als bei den älteren Jahrgängen.
- Gut die Hälfte arbeitet im Journalismus; beim Rest sind 16 Prozent im Bereich PR und Marketing und der große Rest in einem breiten Spektrum aus unterschiedlichen Berufsfeldern tätig (von Medienpädagogik über Kulturmanagement bis zur Arbeit für NGOs).
- Die Bewertung der Studieninhalte, Studienbedingungen und der erworbenen Kenntnisse unterscheidet sich kaum von der Befragung 2014. Bayernweit überdurchschnittlich wird zum Beispiel die Betreuung durch Lehrende gesehen (im Schnitt 5,3 bzw. 5,4 für die Abschlussarbeit auf einer Skala, die nur bis 6 Punkte geht) oder das Lehrangebot im Bereich der Praxis (5,1).

- 59 Prozent würden wieder in Eichstätt Journalistik studieren, 17 Prozent ein anderes Fach, 16 Prozent können hier keine Angaben machen.

Einige zentrale Ergebnisse für den Masterstudiengang Journalistik mit Schwerpunkt Innovation und Management (Jahrgänge 2014/15 im Vergleich mit 2012/13):

- 77 Prozent der Absolventen haben ihre Stellenzusage bereits während des Studiums oder direkt nach Abschluss erhalten – der Rest innerhalb von sechs Monaten. Das ist deutlich früher als bei den älteren Jahrgängen.
- Gut die Hälfte arbeitet im Journalismus; beim Rest sind 21 Prozent im Bereich PR tätig.
- Die Bewertung der Studieninhalte, Studienbedingungen und der erworbenen Kenntnisse unterscheidet sich leicht von der Befragung 2014. Etliche Punkte werden nun noch positiver bewertet als früher. Besonders gut gesehen werden die Ausstattung des Studiengangs (Bibliothek, Technik, Mitarbeiter) sowie inhaltlich die Verknüpfung von Wissenschaft und Praxis, die Betreuung durch die Lehrenden, die Kompetenz der Dozenten und das Angebot im Bereich Praxis (im Schnitt alles mit mindestens 5,0 auf einer Skala, die nur bis 6 Punkte geht). Bei den erworbenen Kenntnissen stechen Teamfähigkeit (5,7), wissenschaftliches Wissen über Kommunikation und Medien (5,4), Forschungskompetenzen (5,3), selbständiges Denken und Handeln (5,2) sowie die Innovationsfähigkeit (5,1) besonders hervor.
- 64 Prozent würden wieder in Eichstätt den Masterstudiengang Journalistik mit Schwerpunkt Innovation und Management studieren, keiner ein anderes Fach, 21 Prozent können hier keine Angaben machen.

Detaillierte Ergebnisse finden sich in den Tabellen auf den folgenden Seiten.

Allgemeine Rahmenbedingungen

- im Rahmen der Bayerischen Absolventenbefragung: AG unter Leitung von Christoph Neuberger (München) und Mitarbeit von Markus Behmer (Bamberg), Ralf Hohlfeld (Passau) und Klaus Meier (Eichstätt), unterstützt vom Medien-campus Bayern
- Feldzeiten: September bis November 2014 und 2016
- Weiterleitung der Zugangscodes an die Absolventen durch die Institute
- Für die Befragung 2014 ist ein bayernweiter Vergleich ausgewiesen: 546 befragte Absolventen der Jahrgänge 2012/13 (21 Studiengänge von elf Universitäten und Hochschulen). 2016 haben weit weniger Institute teilgenommen, weshalb ein bayernweiter Vergleich nicht mehr sinnvoll ist. Da 2014 der Rücklauf bayernweit deutlich geringer war als in Eichstätt, sind die Vergleichswerte nicht repräsentativ und verallgemeinerbar, allenfalls bedingt belastbare Tendenzwerte, die der Orientierung dienen können.
- Eichstätt: 2014 wurde zusätzlich zu den Jahrgängen 2012/13 auch der Bachelor-Jahrgang 2011 befragt. Damit sind alle bisherigen Jahrgänge des Bachelor- und des Master-Studiengangs Journalistik befragt (Start Bachelor 2008 – erste Absolventen 2011, Start Master 2010 – erste Absolventen 2012).
- 2016 wurden die Abschlussjahrgänge 2014 und 2015 befragt.

Studiengang	Teilnehmer gesamt 2012/13	Teilnehmer gesamt 2011/12/13	Teilnehmer gesamt 2014/15
Bachelor Ei	54 von 63 (86%)	65 von 79 (82%)	62 von 87 (71%)
Master Ei	10 von 12 (83%)	10 von 12 (83%)	16 von 23 (70%)
Gesamt Ei	64 von 75 (85%)	75 von 91 (82%)	78 von 110 (71%)
Uni-BA bayernweit	335 (27%)		
Uni-MA bayernweit	106 (31%)		
HS-BA bayernweit	105 (28%)		
Gesamt bayernweit	546 (28%)		

Die folgende Auswertung bezieht sich – wenn nicht anders angegeben – auf alle Eichstätter Abschlussjahrgänge 2011 bis 2013 sowie 2014 bis 2015

Der bayernweiten Vergleichszahlen beziehen sich nur auf die Abschlussjahrgänge 2012 und 2013.

→ Der Vergleich ist nicht verallgemeinerbar und liefert nur Orientierungspunkte!

Ausführliche Auswertung für alle bayerischen Studiengänge aus dem Jahr 2014 unter:

<http://www.medien-campus.de/home/news/news/detail/News/erstmals-bayernweit-absolventen-befragt.html>

Anzahl der Fachsemester

Bachelor

2011-13: 6 Sem. 61x | 7 Sem 4x | \bar{x} 6,06

2014-15: 6 Sem. 44x | 7 Sem. 13x | > 7 Sem. 6x | \bar{x} 6,42

Master

2012-13: 4 Sem. 9x | 5 Sem. 1x | \bar{x} 4,1

2014-15: 4 Sem. 10x | 5 Sem. 5x | \bar{x} 4,33

Vergleich bayernweit (2012/13):

Uni-Bachelor 6,3

Uni-Master 4,7

Weiteres Studium nach Bachelor-Abschluss

Haben Sie nach Ihrem Abschluss in [studium] ein weiteres Studium (einschließlich Promotion) aufgenommen?

	Eichstätt 2014-15 n=62	Eichstätt 2011-13 n=65	Uni-BA (%) n=333	HS-BA (%) n=103
Ja, ich habe ein weiteres Studium aufgenommen und studiere es noch.	27 (44%)	42 (65%)	63	35
Ja, ich habe ein weiteres Studium aufgenommen, habe dieses aber wieder abgebrochen.	2 (3%)	5 (8%)	3	3
Ja, ich habe ein weiteres Studium aufgenommen und es abgeschlossen.	6 (10%)	3 (5%)	3	1
Nein, ich plane aber die Aufnahme eines weiteren Studiums.	3 (5%)	5 (8%)	12	31
Nein, ich könnte mir aber vorstellen, noch ein weiteres Studium aufzunehmen.	16 (26%)	7 (11%)	12	26
Nein, ich beabsichtige keine Aufnahme eines weiteren Studiums.	8 (13%)	3 (5%)	7	4

Motive für ein Masterstudium

Welche der folgenden Motive für die Aufnahme des Masterstudiums waren für Sie entscheidend?

	Eichstätt 2014-15 (%) n=25	Eichstätt 2011-13 (%) n=37	Uni-BA (%) n=191	HS-BA (%) n=33
sinnvolle Ergänzung, um mich gezielt auf einen Beruf vorzubereiten	84	81	70	82
mich persönlich weiterbilden	72	73	76	64
mangelnde Akzeptanz des Bachelor-Abschlusses in der Praxis	44	62	62	52
Zeit für die Berufsfindung gewinnen	56	46	46	15
wissenschaftlichen Background erweitern	40	43	40	46
fachliche Defizite ausgleichen	36	41	37	49
Praxiserfahrung vertiefen	20	22	25	21
Status „Student/in“ beibehalten, beispielsweise aus finanziellen Gründen	12	8	15	3
eine akademische Laufbahn einschlagen	8	5	11	6
etwas ganz anderes machen als bisher	8	5	10	0
nicht arbeitslos sein	1	5	10	9
Sonstiges, und zwar	0	5	5	6

Zeitpunkt der Entscheidung für ein Masterstudium

Wann haben Sie die Entscheidung für die Aufnahme eines Masterstudiums gefällt?

	Eichstätt 2014-15 (%) n=25	Eichstätt 2011-13 (%) n=37	Uni-BA (%) n=191	HS-BA (%) n=33
vor Beginn des Erststudiums	0	19	25	9
im Laufe des Erststudiums	44	62	55	42
unmittelbar nach dem Erststudium	40	14	12	27
nach dem Erststudium und einer Phase der Berufstätigkeit	16	5	9	21

Fachwechsel im Masterstudium

Ist Ihr Masterstudium im Bereich Kommunikations-/Medienwissenschaft/Journalistik angesiedelt?

	Eichstätt 2014-15 (%) n=25	Eichstätt 2011-13 (%) n=37	Uni-BA (%) n=191	HS-BA (%) n=33
ja	80	60	72	39
nein	20	41	28	61

Welches Fach bzw. welche Fächer studieren Sie im Rahmen Ihres Masterstudiums?

2014-15: (n=5)

Sozialwissenschaften (Soziologie, Politikwissenschaft etc.)	4
Sprach- und Kulturwissenschaften (Germanistik, Philosophie, Geschichte etc.)	1

2011-13: (n=15)

Sozialwissenschaften (Soziologie, Politikwissenschaft etc.)	9
Sprach- und Kulturwissenschaften (Germanistik, Philosophie, Geschichte etc.)	3
Wirtschaftswissenschaften	2
Kunst, Kunstwissenschaften	1

Warum haben Sie dieses Fach/diese Fächer gewählt?

	Eichstätt 2014-15 n=5	Eichstätt 2011-13 n=15
fachliche Ergänzung zur Vorbereitung auf ein bestimmtes Berufsziel	5	13
das bisherige Studienfach entsprach nicht mehr meinen Interessen	1	1
um weitere Kenntnisse in einem anderen Fach/anderen Fächern zu erlangen	4	11
keinen Studienplatz im Wunschfach bekommen	0	0
bessere Berufschancen mit diesem Fach/diesen Fächern	0	4
Sonstiges, und zwar	0	1

Hochschulwechsel im Masterstudium

Haben Sie für Ihr Masterstudium die Hochschule gewechselt?

(Basis: Befragte, deren Masterstudium im Bereich Kommunikations-/Medienwissenschaft/ Journalistik angesiedelt ist)

	Eichstätt 2014-15 (%) n=20	Eichstätt 2011-13 (%) n=22	Uni-BA (%) n=139	HS-BA (%) n=13
ja	85	77	61	100
nein	15	23	39	0

Warum haben Sie für Ihr Masterstudium die Hochschule/den Hochschulort gewechselt?

	Eichstätt 2014-15 (%) n=17	Eichstätt 2011-13 (%) n=17	Uni-BA (%) n=85	HS-BA (%) n=13
Ich wollte eine andere Stadt kennenlernen.*	82	59	67	39
An der anderen Hochschule war eine besondere Schwerpunktsetzung möglich.	53	53	54	39
Die Master-Fachrichtung wurde an meiner alten Hochschule nicht angeboten.	65	47	51	92
Der neue Standort bietet eine andere fachliche Ausrichtung in der Kommunikations-/Medienwissenschaft/Journalistik.	53	47	51	31
Ich wollte mein Masterstudium an einem anderen Institut absolvieren.	35	35	46	46
Ich wollte eine andere Hochschule kennen lernen.	24	35	49	39
Ich hatte dafür private Gründe.	6	18	12	8
Die andere Hochschule hat im Bereich Kommunikations-/Medienwissenschaft/Journalistik einen besseren Ruf.	0	6	25	54
Ich wollte ein anderes Land kennenlernen.*	24	0	7	0
Ich wurde zum Masterstudium an meiner alten Hochschule nicht zugelassen.	0	0	4	0
Sonstiges	6	0	8	0

*2014 wurde die Formulierung geändert in: „Ich wollte in einer anderen Stadt/in einem anderen Land studieren.“

Zeitpunkt der Zusage für die erste Stelle nach dem Studium

Wann erhielten Sie die Zusage für die erste Festanstellung/Ausbildungsstelle nach dem Ende Ihres Studiums?

(Basis: Befragte, die nach ihrem letzten Studienabschluss in einer Festanstellung oder Ausbildungsstelle erwerbstätig waren)

	Eichstätt BA 2014-15 (%) n=16*	Eichstätt BA 2011-13 (%) n=8*	Eichstätt MA 2014-15 (%) n=9	Eichstätt MA 2012-13 (%) n=8	Eichstätt Diplom 2000 (%)	Uni-BA (%) n=93	Uni-MA (%) n=82
während des Studiums	50	44	44	13	41	34	45
direkt nach dem Abschluss	13	22	33	25	19	19	16
2 bis 6 Monate nach dem Abschluss	38	22	22	38	21	26	27
mehr als 6 bis 12 Monate nach dem Abschluss	0	11	0	0	12	12	7
mehr als 1 Jahr nach dem Abschluss	0	0	0	25	8	9	5

* ausgewertet nur für diejenigen, die kein Masterstudium aufgenommen haben

Arbeitszufriedenheit

Einmal insgesamt betrachtet: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation?

(Basis: alle Befragten, die nach dem Studienabschluss erwerbstätig waren)

	Eichstätt BA 2014-15 n=46	Eichstätt BA 2011-13 n=50	Eichstätt MA 2014-15 n=13	Eichstätt MA 2012-13 n=9
gar nicht zufrieden	1	2	1	0
2	3	3	1	1
3	16	17	3	3
4	5	9	1	0
5	14	10	6	1
sehr zufrieden	7	9	1	4
<i>Mittelwert</i>	4,07	3,98	4,00	4,44
<i>Mittelwert bayernweit Uni-BA</i>		3,9		
<i>Mittelwert bayernweit HS-BA</i>		4,0		
<i>Mittelwert bayernweit Uni-MA</i>				4,2

Tätigkeitsbereich

Befragung 2014: Bitte geben Sie außerdem für Ihre *erste* Erwerbstätigkeit nach dem Abschluss des Studiums den Tätigkeitsbereich an.

Befragung 2016: Bitte geben Sie außerdem für Ihre *jetzige* Erwerbstätigkeit den Tätigkeitsbereich an.

	Eichstätt BA (%) 2014-15 n=45	Eichstätt BA (%) 2011-13 n=23	Eichstätt MA (%) 2014-15 n=14	Eichstätt MA (%) 2012-13 n=4
Journalismus	53	61	57	25
Redaktion/Content in anderen Bereichen	4	4	0	0
Medienproduktion	2	0	0	25
Medienpädagogik	2	4	0	0
Medienforschung außerhalb der Hochschulen	0	4	0	0
Sonstige Tätigkeit im Medienbereich	0	0	7	0
Public Relations/ Öffentlichkeitsarbeit	7	13	21	25
sonstige Tätigkeit im Bereich der Organisationskommunikation	0	4	0	0
Marketing	9	0	0	0
Sonstiges	22	9	14	25

Befragung 2014: Ordnen Sie bitte Ihre *erste* Erwerbstätigkeit nach dem Abschluss des Studiums einem Medium oder einer anderen Organisation zu.

Befragung 2014: Ordnen Sie bitte Ihre *jetzige* Erwerbstätigkeit einem Medium oder einer anderen Organisation zu.

	Eichstätt BA (%) 2014-15 n=45	Eichstätt BA (%) 2011-13 n=22	Eichstätt MA (%) 2014-15 n=14	Eichstätt MA (%) 2012-13 n=4
Zeitung	11	23	21	25
Zeitschrift	2		7	
Buch	2			
Hörfunk	11	9		
Fernsehen	13	14	14	
Film	2			
Internet	13	9		
crossmediale Tätigkeit (für mehrere Medien)	9	5	14	
Sonstiges Medium	2			
Agentur	9	9		25
Unternehmen	11	9	29	25
Verband/Nonprofit-Organisation		9		
Öffentliche Einrichtung	4		7	
sonstige Organisation		5		
Sonstiges	9	9	7	25

Bewertung der Studiengänge

Alle Angaben: 1 (Minimum/sehr schlecht) bis 6 (Maximum/sehr gut) – jeweils Mittelwerte

	Ei. BA 2014- 15 n=42- 58	Ei. BA 2011- 13 n=48- 62	Ei. MA 2014- 15 n=9-14	Ei. MA 2012- 13 n=3-9	Uni-BA n=242- 319	HS-BA n=79- 96	Uni- MA n=76- 103
Informiertheit Vorgesetzte über Inhalt meines abgeschloss. Studiengangs	3,5	3,2	2,1	3,8	2,3	2,9	3,4
Akzeptanz in der Berufspraxis	4,1	3,9	4,5	3,0	3,4	4,1	4,0
Bewertung: Lehrangebot im Bereich Wissenschaft (Umfang, Themen, Niveau)	4,2	4,4	4,6	4,8	4,4	3,5	4,6
Bewertung: Lehrangebot im Bereich Praxis (Umfang, Themen, Niveau)	5,1	5,4	5,0	4,9	3,5	4,9	3,7
Bewertung: Verknüpfung von Wissenschaft und Praxis	4,5	4,6	5,4	5,2	3,3	4,2	3,8
Bewertung: Betreuung durch Lehrende	5,3	5,5	5,1	5,2	4,4	4,5	4,8
Bewertung: Aufbau und Struktur des Studiums/Strukturiertheit	4,6	4,9	4,6	4,2	4,1	3,9	4,1
Bewertung: Kompetenz der Dozenten	4,6	4,9	5,1	4,8	4,7	4,2	4,8
Bewertung: zeitliche Koordination des Lehrangebots (Überschneidungen von Veranstaltungen etc.)	4,4	4,3	5,0	5,0	4,2	4,8	4,5
Bewertung: Betreuung der Abschlussarbeit	5,4	5,1	4,9	5,1	4,7	4,5	5,0
Bewertung: Organisation/Ablauf von Prüfungen	5,0	4,8	5,1	5,2	4,5	4,5	4,9
Bewertung: interdisziplinäre Bezüge innerhalb des Lehrangebots	4,1	4,1	4,4	4,8	3,8	4,2	3,9
Bewertung Ausstattung: Bibliotheken/Mediatheken (Ausstattung, Bestand, Service)	4,9	5,1	5,4	4,2	4,6	4,7	4,4
Bewertung Ausstattung: technische Ausstattung (Studios, Computer etc.)	4,9	5,0	5,3	4,0	4,4	5,3	4,0
Bewertung Ausstattung: personelle Ausstattung (Wissenschaftler, Sekretariate etc.)	4,7	5,1	5,5	4,6	4,5	4,5	4,5
Raumsituation	4,9	4,7	4,8	4,4	4,1	4,2	4,0

≤ -1,0 ≤ -0,5 ≥ 0,5 ≥ 1,0

(2014: Unterschied gegenüber dem bayernweiten Durchschnitt: Eichstätt BA zu Uni BA und Eichstätt MA zu Uni-MA || 2016: Unterschied Eichstätt zu 2014 Eichstätt)

Bewertung der Studiengänge

Alle Angaben: 1 (Minimum/sehr schlecht) bis 6 (Maximum/sehr gut) – jeweils Mittelwerte

Erwerb Kenntnisse:...	Ei. BA 2014- 15 n=44	Ei. BA 2011- 13 n=48- 62	Ei. MA 2014- 15 n=14	Ei. MA 2012- 13 n=3-9	Uni- BA n=225- 314	HS-BA n=73- 98	Uni- MA n=96- 103
Vorbereitung auf jetzige Erwerbstätigkeit	4,7	4,8	4,4	3,7	3,6	4,8	4,0
wissenschaftliches Wissen über Kommunikation und Medien im Allgemeinen	4,8	4,6	5,4	4,8	4,8	4,0	4,9
wissenschaftliches Wissen über das Berufsfeld meiner Erwerbstätigkeit	3,5	4,0	3,6	3,0	3,2	3,5	3,3
spezielles Wissen zu meinem Interessenschwerpunkt	3,5	3,8	4,2	4,1	3,6	4,3	4,0
breite Allgemeinbildung	4,1	4,0	3,6	4,1	3,6	3,9	3,6
berufspraktische Fähigkeiten	4,8	5,4	3,6	4,1	3,2	4,6	3,1
crossmediales Arbeiten	5,1	5,1	4,3	3,9	3,6	4,9	3,2
Forschungskompetenzen	3,7	3,8	5,3	4,0	4,1	2,7	4,4
wirtschaftliches Denken	3,0	2,9	4,1	3,3	3,1	3,3	3,1
fachübergreifendes Wissen	3,8	3,7	4,1	4,0	3,6	4,3	3,7
Teamfähigkeit	5,0	5,4	5,7	5,6	4,4	5,1	4,5
selbstständiges Denken und Handeln	5,1	5,3	5,2	5,4	4,7	5,0	5,0
analytisches Denken	4,2	4,0	4,7	4,1	4,2	3,9	4,5
Innovationsfähigkeit	4,1	4,3	5,1	4,7	3,5	4,1	3,6
Fremdsprachenkenntnisse	3,7	3,9	2,2	2,8	2,8	3,5	2,5
Übertragen des Gelernten auf praktische Probleme	4,3	4,6	4,8	4,8	3,3	4,5	3,6
IT-/Internetkenntnisse	3,2	3,0	2,7	2,6	2,7	4,6	2,7
Fähigkeit, eigenes Handeln zu reflektieren	4,7	4,9	4,9	4,9	4,3	4,3	4,5

≤ - 1,0
≤ - 0,5
≥0,5
≥1,0

(2014: Unterschied gegenüber dem bayernweiten Durchschnitt: Eichstätt BA zu Uni BA und Eichstätt MA zu Uni-MA || 2016: Unterschied Eichstätt zu 2014 Eichstätt)

Wiederholung der Studienentscheidung

Würden Sie sich heute noch einmal für [studium] als Studiengang entscheiden, oder würden Sie stattdessen etwas anderes machen?

Ich würde...	Ei. BA 2014- 15 (%) n=58	Ei. BA 2011- 13 (%) n=58	Ei. MA 2014- 15 (%) n=14	Ei. MA 2012- 13 (%) n=8	Ei. Diplom 2000 (%)	Uni-BA (%) n=311	HS-BA (%) n=98	Uni- MA (%) n=102
wieder den gleichen Studiengang an der gleichen Hochschule studieren.	59	71	64	50	69	45	57	48
wieder den gleichen Studiengang wählen, aber an einer anderen Hochschule.	5	3	0	0	10	6	2	6
stattdessen einen anderen Studiengang im Fach Kommunikations-/Medienwissenschaft/Journalistik studieren	2	0	2	0	–	5	4	4
stattdessen ein anderes Fach studieren	17	5	0	25	20	23	13	17
stattdessen gar nicht studieren und Folgendes machen:	2	2	2	0	–	2	0	3
Ich weiß es nicht.*	16	19	21	25	–	19	25	23

* Dieses Item wurde bei den Diplom-Absolventen in der Befragung im Jahr 2000 nicht abgefragt. Wenn man in den aktuellen Studien nur diejenigen berücksichtigt, die es wissen, würden 69 Prozent der BA-Absolventen und 82 Prozent der MA-Absolventen wieder in der Eichstätter Journalistik studieren.